

## Kirchennachrichten

### Gestalteter Rosenkranz

Ein gestalteter Rosenkranz, veranstaltet von der Jugend der Pfarreiengemeinschaft Buchloe, findet am Donnerstag, 8. Oktober, ab 19 Uhr, in der Stadtpfarrkirche in Buchloe statt.

### Kaffee-Treff

Zum Kaffee-Treff lädt der Katholischer Frauenbund am Donnerstag 8. Oktober, ab 14.30 Uhr ins Café Morizz in Buchloe ein.

### Pfarrersprechstunde

Die Sprechstunde von Stadtpfarrer Dieter Zitzler am Donnerstag im Buchloer Pfarrhaus entfällt.

### Ehejubiläumsgottesdienst

Ein Ehejubiläumsgottesdienst findet am Samstag, 17. Oktober, um 16 Uhr im Haus der Begegnung in Buchloe statt. Der Arbeitskreis „Ehe und Familie“ lädt alle Ehepaare, die dieses Jahr ein rundes Jubiläum feiern (10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60 und mehr Jahre), ein. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis spätestens Montag, 12. Oktober, im Pfarrbüro unter Telefon 08241/90250 gebeten.



### Welcher Pilz ist das?

Am Eichenweg in Kleinkitzighofen hat unser Leser Siegfried Götz diesen faszinierenden Baumpilz entdeckt und fotografiert. „Er besticht durch seine intensive gelbe Farbe und durch seine bizarre Form“, schreibt Götz und fragt sich, um welches Exemplar es sich dabei handelt. Wer es weiß, kann ich gerne mit der Redaktion der BZ in Verbindung setzen: Telefon 08241-9617-11. bz/Foto: Siegfried Götz



### Neuer Standort für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen in Buchloe eröffnet

In den Räumen der früheren Bücherei am Postberg in Buchloe befindet sich der neue, dritte Standort der Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (KBLV). Zur Eröffnung kam gestern Nachmittag Bayerns Umwelt- und Verbraucherschutzminister Thorsten Glauber in die Gennachstadt. „Die Stadt Buchloe zeigte sich hartnäckig im Ringen um einen weiteren Standort“, sagte Glauber in einem kleinen Festakt vor geladenen Gästen im Saal des Kolpinghauses. Im Zuge der Weiterentwicklung der Behörde sei es die logische Konsequenz gewesen, „in die Fläche zu gehen“, betonte der Minister. Der neue Standort ist die

dritte Dienststelle der Kontrollbehörde. 15 Mitarbeiter sind ab sofort in Buchloe für die Überwachung von großen Tierhaltungsbetrieben sowie von komplexen Lebensmittel- und Non-Food-Betrieben im westlichen Bayern zuständig. Hauptsitz der KBLV ist in Kulmbach, ein weiterer Standort befindet sich bei Oberding. Unser Foto zeigt (von links): Minister Thorsten Glauber, Behördenleiterin Dr. Claudia Thielen, Buchloes Bürgermeister Robert Pöschl, den früheren Bürgermeister Josef Schweinberger und Landrätin Maria Rita Zinnecker (ein weiterer Bericht folgt in der Donnerstagsausgabe der BZ). Text/Foto: Karin Hehl

## Ohne Probleme zur neuen Schule wechseln

Bildung Gymnasium Buchloe bietet besonderes Eingewöhnungskonzept für Fünftklässler an

VON LUKE MAGUIRE

Buchloe Kinder, die den Sprung von der Grundschule aufs Gymnasium wagen, haben es auf der neuen Schule oft nicht leicht. Ein neues Gebäude, neue Mitschüler, neue Lehrer, neue Fächer – vieles ist neu. Um sich zurechtzufinden und die Freude an der Schule nicht zu verlieren, gibt es Angebote vonseiten der Schule, die den Kindern den Einstieg erleichtern sollen. Zumeist sind das Kennenlern- und Wandertage oder auch Tutoren, die die Kinder im ersten Jahr an der neuen Schule begleiten und unterstützen.

Am Gymnasium Buchloe gibt es solch ein Eingewöhnungskonzept auch. „Unter dem Motto 'Ankommen ermöglichen' nehmen wir die neuen Schüler wörtlich an die Hand, um ihnen den Eintritt so leicht wie möglich zu machen“, sagt Schulleiterin Angela Bogner. Im Rahmen des Eingewöhnungskonzepts bieten die Klassenleiter das sogenannte „smart@school“ an – spezielle Stunden, in denen die Schüler Lern- und Arbeitsverhalten erlernen sollen. „Wir möchten damit eine Dockingstation für die Schüler schaffen“, erzählt Bogner weiter.

Martin Hallas (32) ist Untertufenbetreuer am Gymnasium Buchloe und setzt die „smart@school“-Stunden in seiner fünften Klasse um: „Wir möchten die Kompetenzen, die einem den Schulalltag erleichtern, schon den Kleinsten beibringen.“ Solche Kompetenzen erstrecken sich vom richtigen Packen des Schulranzens über die korrekte Führung eines Hausaufgabenhefts bis

hin zur optimalen Vorbereitung auf eine Schulaufgabe. „Jedes Kind ist als Individuum zu betrachten. Der eine Schüler kann besser visuell lernen, die andere Schülerin eher auditiv“, erzählt Hallas. Deshalb sei es wichtig, die theoretischen Grundlagen aufzuzeigen, aber in der Praxis auf jedes einzelne Kind einzugehen.

Die „smart@school“-Stunden finden in Blöcken statt – für alle



Mit dem nötigen Abstand erklärt Martin Hallas seinen Schülern, was der „Huddle“ – eine strategische Spielzug-Besprechung – beim American Football mit der Schule zu tun hat. Foto: Luke Maguire

Fünftklässler vormittags. Am Nachmittag gibt es zudem eine erweiterte Stunde auf freiwilliger Basis. „Einige Schüler brauchen eine intensivere Betreuung. Die können wir aber nur am Nachmittag anbieten“, erzählt der 32-jährige Ottoberuer.

Während der Stunden wird den Kindern auch auf spielerische Art vermittelt, wie sie ihre Organisation verbessern können und im Austausch mit Lehrern und Mitschülern können sie herausfinden, was am besten zu ihnen passt. Mache ich meine Hausaufgaben sofort, wenn ich heimkomme oder erst am Abend? Warum sollte das Handy während des Lernens weggelegt werden? Wie lange brauche ich für meine Arbeitsblätter? Diese und viele weitere Fragen werden innerhalb der „smart@school“-Stunden besprochen und individuell auf die Kinder abgestimmt.

### Zusätzliche Elternworkshops

Wichtig ist den Lehrern auch, dass der Kontakt zu den Eltern gepflegt wird: „Neben des Klassenelternabends bieten wir im Rahmen von smart@school auch einen Elternworkshop an.“ Dort wird den Eltern gezeigt, wie sie ihren Kindern helfen und diese fördern können.

## Lokales in Kürze

LAMERDINGEN

### Grüngutcontainer immer mittwochs offen

Ab heute, Mittwoch, 7. Oktober, bis einschließlich Mittwoch, 18. November, kann am Wertstoffhof Lamerdingen immer mittwochs zwischen 17 und 18 Uhr Grüngut abgegeben werden. (bz)

JENGEN

### Wege und Geschwindigkeit Thema im Gemeinderat

Am Montag, 12. Oktober, findet ab 20 Uhr im Musikerheim in Jengen die nächste Gemeinderatssitzung statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Antrag der Katholischen Pfarrkirchenstiftung „St. Dionysius“ Eurishofen auf Bezuschussung der Malerarbeiten am Eurishofener Pfarrhof, verschiedene Straßen- und Wegerechtsänderungen (Einziehung und Umwidmungen), die Öffnung des Urbanswegs zwischen Jengen und Lindenberg für Mofas und die Verlängerung der Geschwindigkeitsbeschränkung entlang der Weinhausener Straße. (bz)

BUCHLOE

### Jahresversammlung der Gewerkschaft der Lokführer

Am Freitag, 16. Oktober, um 18 Uhr findet im Eisenbahnersportheim, Löwengrube 17, in Buchloe die Jahresversammlung der Gewerkschaft der Lokführer (GDL) mit Ehrungen statt. (bz)

BUCHLOE

### Haus der Begegnung: Förderverein trifft sich

In Haus der Begegnung findet am Sonntag, 25. Oktober, ab 17 Uhr die Jahresversammlung des Fördervereins Haus der Begegnung Buchloe statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Rechenschaftsbericht sowie Neuwahlen. Außerdem gibt es eine Präsentation unter dem Titel „Leben im Haus der Begegnung“, statt. (kk)

BUCHLOE

### Fundsachen können abgeholt werden

Von Juli bis September sind wieder zahlreiche Gegenstände im Fundbüro des Buchloer Rathauses abgegeben worden. Unter anderem befinden sich dort zwei Herren-Mountainbikes (Cube/Fuji Nevada One 9), ein Herren-Citybike (Cyclo/City), ein Herrenrad (Cube), ein Herren-Rennrad (Vergas KS Cycling), ein Damenrad (Schauff/Super Catalonia), ein Einrad (Sport Fishbone), ein Geldbeutel, ein Kindergeldbeutel mit Einhornaufkleber, ein Mädchen-Geldbeutel mit Einhorn und Inhalt, eine Damen-Armbanduhr (Girl Only), eine Herrenarmbanduhr (Bering Solar), eine schwarze Damenhandtasche, eine Sonnenbrille (Ray-Ban), zwei Damenbrillen, Armbändchen, ein Handy in brauner Lederhülle sowie Bargeld und diverse Schlüssel und Brillen. Die Besitzer können die verlorenen Gegenstände ab sofort im Buchloer Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten abholen. (bz)

## Kontakt

Buchloe Zeitung  
Bahnhofstraße 30, 86807 Buchloe

Redaktion Buchloe von 9 bis 17 Uhr:  
08241/9617-11 Sekretariat

08241/9617-12 Markus Frobenius  
08241/9617-13 Luke Maguire  
08241/9617-14 Karin Hehl

E-Mail: redaktion.buchloe@azv.de  
Fax: 08241/9617-10

## Vermisste Seniorin, verbrannter Müll und ein Unfall

Polizeibericht Mehrere Zwischenfälle halten die Beamten auf Trab. Groß angelegte Suchaktion mit Hubschrauber

**Buchloe** Ein glückliches Ende nahm die Suche nach einer vermissten Seniorin in Buchloe. Dank eines Hinweises eines Lokführers wurde die 72-jährige Frau in den frühen Morgenstunden des Montags gefunden. Weitere Zwischenfälle hielten die Beamten am Wochenende auf Trab.

● **Vermisste Seniorin** Am Sonntagabend gegen 18 Uhr meldete der Lebensgefährte die 72-jährige Frau als vermisst. Sie hatte die gemeinsame Wohnung in Buchloe zu Fuß verlassen und war zunächst noch im Innenstadtbereich gesehen worden. „Es war davon auszugehen, dass die Frau orientierungslos umherirrt und nicht mehr nach Hause findet“, teilte die Polizei in ihrem Bericht mit.

Die Beamten leiteten daraufhin eine groß angelegte Suchaktion im Stadtbereich von Buchloe sowie in



Foto: R. Reinhold

den umliegenden Gemeinden ein. Im Einsatz waren mehrere Polizeistreifen, ein Polizeihubschrauber und Suchhunde. Nach dem Hinweis eines Zugführers, der auf der Bahnstrecke Buchloe – Kaufering unterwegs war, wurde die Frau schließlich am Montag gegen 3.45 Uhr leicht unterkühlt gefunden und dem Rettungsdienst übergeben.

● **In Bach geschleudert** In der Nacht

auf Sonntag fuhr ein 18-jähriger Autofahrer gegen Mitternacht von Buchloe in Richtung Kleinkitzighofen. Weil er von einem entgegenkommenden Fahrzeug geblendet wurde, geriet der junge Mann zunächst ins Bankett; anschließend kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und schleuderte in einen kleinen Bach.

Der Lenker des anderen Fahrzeugs hielt an, um seine Hilfe anzubieten. Da zu diesem Zeitpunkt keiner der Insassen Verletzungssymp-

tome zeigte, wurden keine Personalia ausgetauscht. Später spürte die 15-jährige Beifahrerin des 18-Jährigen aber Schmerzen im Brustbereich. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 3500 Euro. Der Fahrer des entgegenkommenden Autos wird gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Buchloe unter der Telefonnummer 08241/9690-0 zu melden.

● **Rollerfahrer ohne Schein** Am Sonntagmittag kontrollierten Buchloer Polizeibeamte auf der Ortsverbindungsstraße Rieden-Beckstetten einen Rollerfahrer. Dabei stellte sich heraus, dass der 47-Jährige aus Marktoberdorf keine erforderliche Fahrerlaubnis besaß. Die Weiterfahrt wurde unterbunden. Gegen den Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

● **Fahrrad gestohlen** Ein bislang Unbekannter entwendete bereits am

vergangenen Mittwoch zwischen 5.45 Uhr und 19.50 Uhr vom Fahrradstellplatz am Buchloer Bahnhof ein versperrtes Fahrrad. Es handelte sich um ein grau-oranges Herrentourenrad der Marke Winora im Wert von 200 Euro.

● **Müll verbrannt** Gegen seinen Nachbarn aus der Türkheimer Straße in Amberg erstatte ein Mann Anzeige, da der Nachbar bereits des Öfteren in einer Feuerzone in seiner Hofeinfahrt jegliche Art von Müll verbrenne. Dadurch entstehe eine extreme Geruchsbelästigung und die Straße werde teilweise in eine Rauchwolke gehüllt, teilte der Anzeigenersteller mit. Zeugen, die vor allem Angaben zu den verbrannten Materialien machen können, sollen sich unter der Telefonnummer 08247/96800 mit der Polizeiinspektion Bad Wörishofen in Verbindung setzen. (bz)